



## 5.9 Eckenheim

Eckenheim zählt mit 13.685 Einwohnern zu den Stadtteilen mittlerer Größe. In Eckenheim gibt es mehr junge und mehr alte Menschen als im städtischen Durchschnitt. Kinder und Jugendliche haben einen Anteil von 16,9 %, während es im städtischen Durchschnitt 15,8 % sind. Der Anteil der Senioren beträgt 18,1 % und liegt damit um 1,2 Prozentpunkte über dem städtischen Durchschnitt. Es gibt auch etwas mehr Familien in Eckenheim als in Frankfurt am Main insgesamt (19,2 % vs. 17,5 %), wobei der Anteil der Alleinerziehenden an allen Familienhaushalten 4,1 Prozentpunkte höher ist als auf gesamtstädtischer Ebene. Niedriger als im städtischen Durchschnitt ist allerdings der Anteil der Ein-Personen-Haushalte (49,9 % vs. 53,2 %), wobei dies nicht für die Senioren gilt. Der Anteil der alleinlebenden Personen ab 65 Jahren beträgt in Eckenheim 55,3 % und liegt damit um 2,4 Prozentpunkte höher als in Frankfurt am Main insgesamt. Höher als in der Gesamtstadt ist ebenfalls der Anteil der Bewohner mit Migrationshinweis (43,1 % vs. 38,2 %). Dies gilt für die Altersgruppe der unter 18-Jährigen (45,5 % vs. 41,2 %) sowie für die Senioren (20,2 % vs. 16,3 %). Die soziale Belastung, wie die spezifische Arbeitslosendichte (7,0 %) und der Bezug existenzsichernder Mindestleistungen (18,1 %), ist überdurchschnittlich. In Eckenheim gibt es mit 18,8 % einen höheren Anteil an Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte als in der Stadt insgesamt (9,1 %); der Anteil ehemaliger Belegwohnungen beträgt 27,8 %. Auch die Zahl der Haushalte pro Wohngebäude liegt mit 5,8 Haushalten etwas höher als in Frankfurt am Main insgesamt (4,9). Der einzelne Bewohner wohnt auf durchschnittlich 3,4 m<sup>2</sup> weniger Wohnfläche als der Durchschnittsfrankfurter. Positiver als in der Stadt sind die Ergebnisse der Einschulungsuntersuchung. In Eckenheim wurde bei 10,4 % der Kinder Übergewicht und / oder Adipositas festgestellt, während es für Frankfurt am Main insgesamt 12,7 % waren. Die Wahlbeteiligung ist mit 66,1 % unterdurchschnittlich. Beim Benachteiligungsindex belegt Eckenheim Rang 83,5 von 105.



## Monitoring 2011 zur sozialen Segregation und Benachteiligung in Frankfurt am Main



<b>Eckenheim</b>		
	<b>Stadtteil (=Stadtbezirk 461)</b>	<b>Ffm. insg.</b>
Einwohner insg.	<b>13.685</b>	648.451
Einwohner mit Migrationshinweis in %	<b>43,1</b>	38,2
Personen unter 18 Jahren in %	<b>16,9</b>	15,8
Personen unter 18 Jahren mit Migrationshinweis in %	<b>45,5</b>	41,2
Personen 65 Jahre und älter in %	<b>18,1</b>	16,9
Personen 65 Jahre und älter mit Migrationshinweis in %	<b>20,2</b>	16,3
Wanderungsrate	<b>24,1</b>	26,9
Haushalte (HH) insg.	<b>7.497</b>	366.478
HH mit Minderjährigen an allen HH in %	<b>19,2</b>	17,5
Alleinerziehende an allen Familienhaushalten in %	<b>27,8</b>	23,7
Ein-Personen-HH an allen HH in %	<b>49,9</b>	53,2
Alleinlebende in der Altersgruppe 25 bis u. 45 Jahren in %	<b>32,7</b>	37,9
Ein-Personen-HH 65+an allen HH mit Personen 65+in %	<b>55,3</b>	52,9
spezifische Arbeitslosendichte in %	<b>7,0</b>	5,7
Personen mit existenzsichernden Mindestleistungen in %	<b>18,1</b>	12,6
Übergewichtige u. / oder adipöse Kinder (Schuleingangsuntersuchung) in %	<b>10,4</b>	12,7
Zahl der Haushalte pro Wohngebäude	<b>5,8</b>	4,9
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (derzeit) in %	<b>18,8</b>	9,1
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (ehemals) in %	<b>27,8</b>	13,8
Wohnfläche je Einwohner in qm	<b>33,5</b>	36,9
Wahlbeteiligung bei der letzten Bundestagswahl in %	<b>66,1</b>	71,8
Benachteiligungsindex (Rangplatz)	<b>83,5</b>	53



### Eckenheim Abweichungen zur Gesamtstadt 2009 in %

